

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/6511/1586883/wirtschaftsweiser-bofinger-haelt-inflation-in-euro-zone-fuer-ausgeschlossen-deutsche> abgerufen werden.



Wirtschaftsweiser Bofinger hält Inflation in Euro-Zone für ausgeschlossen Deutsche Exportüberschüsse nicht schuld an Griechenland-Krise

29.03.2010 - 20:05 Uhr, PHOENIX

Bonn (ots) - Bonn/Berlin, 29. März 2010 - Der Wirtschaftswissenschaftler Prof. Peter Bofinger erwartet trotz Griechenland-Krise und hoher deutscher Staatsverschuldung keine Inflation in der Eurozone. In der PHOENIX-Sendung UNTER DEN LINDEN (Ausstrahlung heute, 22.15 Uhr) sagte Bofinger auf die Frage, ob in Europa mit einer Inflation gerechnet werden müsse: "Ich halte das für völlig ausgeschlossen." Die Europäische Zentralbank habe eine stabile Verfassung und werde den Weg der Inflation nicht gehen, so Bofinger. Er widersprach auch der These, die deutschen Exportüberschüsse seien wesentlich verantwortlich für die wirtschaftlichen Probleme von Ländern wie Griechenland. "Aus meiner Sicht haben die Griechen ein Problem mit ihren Staatsfinanzen, das nicht unbedingt mit deutschen Überschüssen zu erklären ist", so der Wirtschaftswissenschaftler, der auch Mitglied im Sachverständigenrat der Bundesregierung ist. Griechenland habe mit die niedrigsten Steuern auf Einkommen und Unternehmensgewinne und dadurch viel zu geringe Staatseinnahmen gehabt, so Bofinger zu den Gründen für die griechische Finanzkrise.

@@infblk@@

Pressekontakt:
PHOENIX
PHOENIX-Kommunikation
Telefon: 0228 / 9584 193
Fax: 0228 / 9584 198
pressestelle@phoenix.de

Originaltext:	PHOENIX
Pressemappe:	http://www.presseportal.de/pm/6511/phoenix
Pressemappe als RSS:	http://presseportal.de/rss/pm_6511.rss2